



Gemeinsame Kinderfilmförderung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Kuratoriums junger deutscher Film

Gemeinsame Kinderfilmförderung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Kuratoriums junger deutscher Film
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Monika Grütters, und das Kuratorium junger deutscher Film fördern aktuelle Kinderfilmprojekte mit rund 600.000 Euro. In einer gemeinsamen Fördersitzung wurde die Vergabe von zwei Produktionsförderungen, zwei Treatmentförderungen, einer Drehbuchförderung sowie zwei Projektentwicklungsförderungen beschlossen.
Folgende Kinderfilmprojekte wurden für eine Förderung ausgewählt:
Produktionsförderung: "Auf Augenhöhe", Hersteller: Martin Richter Filmproduktion, Rat Pack Filmproduktion GmbH, München, Buch und Regie: Evi Goldbrunner, Joachim Dollhopf, Fördersumme: 250.000 Euro.
Inhalt: Der elfjährige Michi trifft auf seinen Vater. Doch dieser ist kleinwüchsig und das Leben von Michi wird komplett auf den Kopf gestellt. Er findet seinen Vater, verliert seine Freunde, lernt was Familie wirklich bedeutet und wie wichtig wahre Freunde im Leben sind.
"Latte Igel und der Wasserstein", Hersteller: Dreamin Dolphin Film GmbH, München, Buch: Andrea Deppert, Martin Behnke nach dem gleichnamigen Buch von Sebastian Lybeck, Regie: Andrea Deppert, Agnieszka Kruczek, Fördersumme: 250.000 Euro.
Inhalt: Der Wald und dessen Bewohner leiden unter einer schrecklichen Dürre. Der letzte See ist ausgetrocknet. Die Situation ist hoffnungslos. Einzig das Igelmäddchen Latte will den Mut nicht verlieren und beschließt, sich auf die gefährliche Reise zu machen, den magischen Wasserstein aus den Klauen des Bärenkönigs Bantur zu holen.
Treatmentförderung: "Karl der Kleine", Autor: Bernd Sahling, Fördersumme: 8.000 Euro.
"Käptn Sprunginderschüssel und das unglaubliche Kuschelgrumpff", Autor: Martin Theo Krieger, Fördersumme: 8.000 Euro.
Drehbuchförderung: "Die haarige Geschichte von Olga, Henrike und dem Austauschfranzosen", Autorinnen: Simone Höft, Nora Lämmermann nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Kirsten Reinhardt, München, Fördersumme: 30.000 Euro.
Inhalt: Zwei Wochen Schüleraustausch: Der ängstliche Außenseiter Albert (12) ist auf das Schlimmste gefasst. Doch seine beiden Gastswestern übertreffen jede Erwartung, denn Olga und Henrike sind keine normalen Mädchen! Wird Albert sich und das Dorf vor den wilden Zwillingen retten können, die sich bei Vollmond in ein Wertier verwandeln?
Projektentwicklung: "Die kleine Dame", Hersteller: Detailfilm GmbH, Hamburg, Autorin: Stefanie Taschinski nach den Kinderbüchern der Autorin, Regie: Erik Schmitt, Fördersumme: 30.000 Euro.
Inhalt: Als Lilly mit ihrer Familie in das alte Haus mit der goldenen Brezel zieht, ahnt sie nicht, dass im verwunschenen Hinterhof eine magische Nachbarin wohnt und ihr ein aufregender Sommer bevorsteht.
"Power to the Children", Dokumentarfilm, Buch, Regie und Produktion: Anna Kersting, Berlin, Fördersumme: 16.334 Euro.
Inhalt: Kinder in Indien entdecken in sich die Kraft, ihr Leben und das der Gemeinschaft zu verändern.
Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgte auf Vorschlag der gemeinsamen Jury der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Kuratoriums junger deutscher Film für Kinderfilmförderung mit den Mitgliedern: Christina Bentlage, Filmstiftung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Anja Dörken, Medienboard Berlin/Brandenburg, Potsdam; Klaus-Dieter Felsmann, Filmpublizist, Autor, Worin bei Berlin; Mario Giordano, Autor, Köln; Nicole Kellerhals, Dramaturgin, Berlin; Nikolaus Prediger, FilmFernsehFonds Bayern, München; Manfred Schmidt, Mitteldeutsche Medienförderung, Leipzig; Florian Weghorn, Programmleiter Berlinale Talents, Berlin; Frau Kellerhals nahm nicht an der Beratung über die Drehbuchförderung teil.
Die Jury traf die Auswahl aus 40 Projekten, die zum 24. Februar 2015 eingereicht worden waren.
Nächster Termin zur Einreichung für Kinderfilmprojekte ist der 8. September 2015. Die Richtlinie und die Antragsformulare sind im Internet unter www.Kulturstaatsministerin.de abrufbar.
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 272-0
Telefax: 030 18 10 272-0
Mail: internetpost@bundesregierung.de
URL: <http://www.bundesregierung.de/>
 http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_593176 width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Firmenkontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Das Volk übt die Staatsgewalt in Wahlen aus und hat auch das letzte Wort bei der Kontrolle der wichtigsten Einrichtungen des Staates, den fünf "Verfassungsorganen". Diese sind der Bundestag und der Bundesrat mit gesetzgebenden Aufgaben ("Legislative"), das Bundesverfassungsgericht zur höchsten Rechtsprechung ("Judikative") und schließlich der Bundespräsident und die Bundesregierung, die ausführende Aufgaben übernehmen ("Exekutive"). Die Bundesregierung steuert die politischen und staatlichen Geschäfte. Sie besteht aus dem Bundeskanzler sowie den Bundesministern. Zusammen bilden sie "das Kabinett".